Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 79 (1961)

Heft: 250

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Parait tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 250 Bern, Mittwoch 25. Oktober 1961 — 79. Jahrgang — 79e année — Berne, mercredi 25 octobre 1961 **No 250**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresebonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicites SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique": 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. - Faillites et concordats. - Fallimenti e concordati.
Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.
Geschäftseröffnungsverbote - Sperrfristen gemäss Ausverkaufsordnung (zwei Publikationen).
Interbooks, Zürich.
Nesbitt Thomson and Company Limited Zürich in Liquidation, Zürich.
Solothurn–Zollikofen–Bern-Bahn.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Exportrisikogarantie. - Garantie contre les risques à l'exportation. - Garanzia dei rischi delle esportazioni.
Grüne Woche Berlin (2.–11. Februar 1962); Kontingentzuteilung für die Einfuhr von Gütern der Ernährung und Landwirtschaft.
Schweiz. Nationalbank, Ausweis. - Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen Mittwoch 8 Uhr, bzw. Freitag 12 Uhr, beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, à Berne, à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi, au plus tard.

Konkurseröffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dringlich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Aargau *Konkursamt Lenzburg* (1223[1])

Gemeinschuldner: Kessler Hans, 1912, Hotelier, von Gams (St. Gallen), in Seengen.
Datum der Konkurseröffnung infolge Insolvenzerklärung: 5. Oktober 1961.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: 11. November 1961.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Kt. Zürich *Konkursamt Aussersihl-Zürich* (1239)

Ueber die Firma Imtrag AG Zürich, Langstrasse 64, Zürich 4, hat der Konkursrichter am 3. Oktober 1961 den Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung vom 19. Oktober 1961 mangels Aktiven eingestellt.

Wenn kein Gläubiger bis 4. November 1961 die Durchführung des Konkurses begehrt und für die Kosten einen Vorschuss von Fr. 800.— leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

Kt. Zürich *Konkursamt Unterstrass-Zürich* (1240)

Ueber Dr. Brunner Anselm Wilhelm, geb. 1902, von Zürich, früher wohnhaft gewesen Wissmannstrasse 16, Zürich 6, zurzeit Casa Bellavista, Melide) (TI), hat der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich mit Verfügung vom 3. Oktober 1961 den Konkurs eröffnet.

Das Verfahren wurde jedoch vom genannten Richter mit Verfügung vom 19. Oktober 1961 mangels Aktiven wieder eingestellt.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 4. November 1961 die Durchführung des Verfahrens verlangt, sich zur Uebernahme der entstehenden Kosten verpflichtet und an diese vorläufig einen Kostenvorschuss von Fr. 800.— leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (1241)

Einstellung des Konkursverfahrens mangels Aktiven

Gemeinschuldnerin: Fera GmbH, Elektro-Radio, Aarbergergasse 46, Bern.
Datum der Eröffnung: 9. August 1961.
Depositionsfrist: 4. November 1961.

Das Konkursverfahren wird mangels genügender Aktiven eingestellt, falls nicht ein Gläubiger innert der Depositionsfrist von 10 Tagen für die Deckung der Konkurskosten einen Vorschuss von Fr. 800.— leistet. Weitere Kostenvorschüsse vorbehalten.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251) (L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich-Altstadt* (1243)

Im Konkurs über die Musikhaus Hüni AG., Zähringerstrasse 32, Zürich 1, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen, von der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 25. Oktober 1961 an gerechnet, schriftlich und im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich einzureichen, andernfalls der Plan als anerkannt gilt.

Kt. Zürich *Konkursamt Aussersihl-Zürich* (1248)

Kollokationsplan und Inventar

Im summarischen Konkursverfahren über Thür Edgar, Hohlstrasse 365, Zürich 4, Inhaber der Einzelfirma Edgar Thür, Thürex-Verlag, Zug, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Aussersihl-Zürich zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen seit der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 25. Oktober 1961 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich schriftlich im Doppel anhängig zu machen, ansonst der Kollokationsplan als anerkannt gilt.

Innert der gleichen Frist sind Beschwerden über die Ausscheidung von Kompetenzstücken beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde einzureichen.

Kt. Zürich *Konkursamt Illnau* (1242)

Kollokationsplan und Inventar,
Abtretung von Rechtsansprüchen nach Art. 260 SchKG

Im summarischen Konkursverfahren über

Lan Theodor Erich Erdmann,

geb. 1902, deutscher Staatsangehöriger, Generalvertreter, wohnhaft in Effretikon-Illnau (ZH), liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen, von der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 25. Oktober 1961 an gerechnet, mittelst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Pfäffikon anhängig zu machen, ansonst der Kollokationsplan als anerkannt gilt.

Innert der gleichen Frist sind:

a) Beschwerden über die Ausscheidung von Kompetenzstücken beim Bezirksgericht Pfäffikon (Aufsichtsbehörde) einzureichen;
b) Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 SchKG bezüglich der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprachen beim obgenannten Konkursamt zu stellen, ansonst Verzicht angenommen wird.

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (1244)

Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagene Verlassenschaft der

Frau Widmer Rosa geb. Hänni,

gewesene Corsetière, Geschäft Moserstrasse 18, wohnhaft gewesen Papiermühlestrasse 4 in Bern.

Anfechtungsfrist: 4. November 1961.

Kt. Aargau *Konkursamt Zofingen* (1251)

Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars

Gemeinschuldnerin: Künzli AG. Strick- und Wirkwarenfabrik, Strengelbach.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes mit Lastenverzeichnissen und Beschwerden gegen das Inventar sind während der Auflagefrist, d. h. bis 31. Oktober 1961, anhängig zu machen, erstere beim Bezirksgericht Zofingen, letztere beim Gerichtspräsidium Zofingen; andernfalls gelten Plan und Inventar als anerkannt.

Sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger innert der gleichen Frist beim Konkursamt Zofingen schriftlich Einspruch erhebt, so gilt das Amt in Verbindung mit dem Gläubigerausschuss als ermächtigt, die Mobilien sofort freihändig zu verwerten.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268) (LP. 268)

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (1245)

Gemeinschuldnerin: Dissolin A. G., Fabrikation und Vertrieb chemischer Produkte aller Art, Apparatebau usw., Tödistrasse 51, in Zürich 2.
Datum der Schlussverfügung: 17. Oktober 1961.

Ct. de Fribourg *Office des faillites de la Sarine, Fribourg* (1250)

Faillie: Société anonyme Bureau d'affaires Meuwly S. A., à Fribourg.
Date de la clôture: 24 octobre 1961.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259) (LP. 257—259)

Ct. de Vaud *Office des faillites, Lausanne* (1246)

Epicerie à vendre

Vendredi 3 novembre 1961, à 15 heures, chemin des Glycines 3, à Lausanne, il sera procédé à la vente aux enchères publiques d'un commerce d'épicerie-primeurs. Locaux et agencement récents. Commerce situé dans quartier en voie de développement.

Inventaire et conditions de vente à disposition des amateurs, rue Caroline 2.

Lausanne, le 18 octobre 1961. Le préposé: Max Luisier.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG. 138, 142; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Kt. Aargau *Betreibungsamt Wettingen* (1236[1])

Schuldnerin: Immobilien Transitas A.G., Obere Briggerstrasse 45, in Winterthur.
Liegenschaft und Zubehör: GB Wettingen Nr. 1250, Kat.-Pl. 24/2812.
Dreifamilienhaus, Freiestrasse 3, in Wettingen.
5,71 a Gebäudeplatz und Garten.
Betreibungsamtliche Schatzung: Fr. 55 000.—.
Die Verwertung wird verlangt infolge Betreigung des Pfandgläubigers im 2. Rang.
Steigerungstag und -ort: 15. November 1961, 15 Uhr, im Restaurant «Schönegg», Bahnhofstrasse 2, in Wettingen.
Eingabefrist: bis 31. Oktober.
Auflegung der Steigerungsbedingungen nebst Lastenverzeichnis auf dem Betreibungsamt während zehn Tagen vom 14. Tage vor der Steigerung an.

Wettingen, 21. Oktober 1961. Betreibungsamt Wettingen.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlasstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlasstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Ct. de Vaud *Arrondissement de Lausanne* (1247)

Concordat par abandon d'actif

Débitrice: Burri Edouard & Cie, société en commandite, «Chemiserie Gentilhomme», rue Centrale 1, à Lausanne.
Date de l'octroi du sursis: 19 octobre 1961.
Durée du sursis concordataire: quatre mois expirant le 19 février 1962.
Commissaire au sursis: Max Luisier, préposé aux faillites, rue Caroline 2, à Lausanne.
Délai pour les productions: 14 novembre 1961.
Dépôt des pièces: Les pièces seront à la disposition des intéressés au bureau du commissaire, office des faillites, rue Caroline 2, 3e étage, à Lausanne, dès le 19 janvier 1962.
Assemblée des créanciers: mardi 30 janvier 1962, à 14 heures 30, dans une salle du Palais de Justice de Montbenon, rez-de-chaussée, entrée est, à Lausanne.

Rivocazione di moratoria

(L. E. F. 298, 309.)

Ct. Ticino *Pretura di Lugano-Città, Lugano* (1249)

La pretura di Lugano-Città avverte che con decreto odierno ha revocato la moratoria allo scopo di concordato concessa con decreto 21 luglio 1961 al debitore Crivelli Antonio, salumiere, già in Corso Pestalozzi, Lugano.

Lugano, il 23 ottobre 1961. Il pretore: Avv. G. Greppi.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Tieino, Vaud, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

16. Oktober 1961. Buchverlag.

Interbooks, in Zürich 8, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1960, Seite 2131), Buchverlag usw. Diese Gesellschaft hat sich mit Beschluss ihrer Generalversammlung vom 29. September 1961, im Sinne von Art. 824 ff. OR, ohne Liquidation in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung umgewandelt. Aktiven und Passiven gehen auf dem Wege der Universalsukzession auf die «Interbooks GmbH», in Zürich, über. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

16. Oktober 1961. Buchverlag.

Interbooks GmbH, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 29. September 1961 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Führung eines Buchverlages und insbesondere auch den Erwerb und die Auswertung von literarischen Urheberrechten. Das Stammkapital beträgt Fr. 50 000. Gesellschafter mit Stammeinlagen von je Fr. 25 000 sind Ingeborg Trahms, deutsche Staatsangehörige, in Zürich 7, und Walter F. Blüchert, deutscher Staatsangehöriger, in Hamburg. Die Gesellschaft geht durch Umwandlung ohne Liquidation gemäss Art. 824 ff., OR, aus der Aktiengesellschaft «Interbooks», in Zürich, hervor, und es geht daher das Vermögen der letzteren auf dem Wege der Gesamtrechtsnachfolge auf die erstere über. Laut Uebergangsbilanz per 1. Juli 1961 betragen die Aktiven dieses Vermögens Fr. 124 737.02 und die Passiven (exklusive Aktienkapital) Fr. 74 737.02. Der Aktivenüberschuss von Fr. 50 000 dient zur vollen Liberierung des Stammkapitals. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführerin mit Einzelunterschrift ist die Gesellschafterin Ingeborg Trahms. Geschäftsdomizil: Seefeldstrasse Nr. 152 in Zürich 8.

18. Oktober 1961.

Devo Zürich «F» Immobilien A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 5. Oktober 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Ankauf, den Verkauf, die Erstellung, den Umbau und die Verwaltung von Liegenschaften zu Wohn- und Geschäftszwecken in Zürich und Umgebung sowie die Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Die Gesellschaft beabsichtigt den Erwerb einer in den Statuten näher bezeichneten Liegenschaft in Kloten im Halte von 2190 m² zum Preise von Fr. 1 269 800. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Dr. Max Gubler, von Frauenfeld, in Olten. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Johann Johler, von Wikon (Luzern), in Olten; Walter Metzger, von Gündelhart-Hörhausen (Thurgau), in Olten, und Dr. René Bueher, von Niederweningen, in Olten. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 53 in Zürich 1 (bei der Schweizerischen Volksbank).

18. Oktober 1961. Darbietungen von öffentlichen Rundfunkstationen.

Rediffusion Zürich A.-G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 165 vom 20. Juli 1959, Seite 2046), Wiedergabe von Darbietungen öffentlicher Rundspruchstationen usw. Neu sind in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden Otto-Hans-Caspar Messner, von Winterthur, in Hombrechtikon; Paul Hartmann, von Zürich und Steckborn (Thurgau), in Küsnacht (Zürich); Jean-Louis de Coulon, von Neuenburg und Eclépens (Waadt), in Pully, und Raoul de Perret, von Neuenburg und Cudrefin, in Neuenburg.

18. Oktober 1961. Maschinen.

Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft (Sulzer Frères, Société Anonyme) (Sulzer Brothers, Limited) (Fratelli Sulzer, Società Anonima), in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 182 vom 7. August 1961, Seite 2302), Betrieb von Maschinenfabriken usw. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes, ist erteilt an Peter Dill, von Pratteln (Basel-Landschaft), in Winterthur.

18. Oktober 1961.

Airag A.G. für luft- & wärmetechnische Anlagen und Apparate, in Küsnacht (SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1958, Seite 3173). Ueber diese Gesellschaft wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Meilen vom 28. September 1961 der Konkurs eröffnet. Dadurch wurde die Gesellschaft aufgelöst.

18. Oktober 1961. Werbeberatung.

Turegum Publicity, H. Eigenmann, in Zürich (SHAB. Nr. 204 vom 1. September 1961, Seite 2550), Werbeberatung. Diese Firma wird, da der Geschäftsbetrieb nicht aufgenommen worden ist, im Handelsregister gelöscht.

18. Oktober 1961. Rohmaterial.

R. Thiel, in Zürich (SHAB. Nr. 285 vom 4. Dezember 1956, Seite 3070), Rohmaterialien usw. Neues Geschäftsdomizil: Scheitergasse 12.

18. Oktober 1961. Chemische Produkte, Autopflegemittel.

Max Lehner, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Max Lehner, von Gränichen (Aargau), in Zürich 3. Handel mit chemischen Produkten, insbesondere mit Autopflegemitteln. Gutstrasse 180.

18. Oktober 1961. Hoch- und Tiefbau.

R. Schmidhauser AG Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 189 vom 15. August 1961, Seite 2389), Betrieb eines Hoch- und Tiefbaugeschäftes usw. Das Grundkapital von Fr. 100 000 ist voll einbezahlt. Neues Geschäftsdomizil: Weinbergstrasse 73 in Zürich 6.

18. Oktober 1961. Waren aller Art.

Agi, in Zürich 2, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 157 vom 8. Juli 1955, Seite 1793), alle Arten von Waren, Rohstoffen usw. Neues Geschäftsdomizil: Scheitergasse 12 in Zürich 1.

18. Oktober 1961. Vermittlungen, Verwaltungen usw.

I-M-Rhein AG, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 138 vom 16. Juni 1960, Seite 1793), Kaufs-, Verkaufs-, Vermittlungs- und Verwaltungsgesehäfte usw. Neues Geschäftsdomizil: Scheitergasse 12 in Zürich 1.

18. Oktober 1961. Versicherungen.

Kessler & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1960, Seite 1750), Betrieb von Versicherungs-Agenturen usw. Der Kommanditär Rudolf Heusser ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Locarno

11 ottobre 1961. Mobili, serramenti.

Lino Marcolli & Figlio, in Locarno, società in nome collettivo, lavorazione meccanica del legno, mobili e serramenti (FUSC. del 10 aprile 1961, N° 82, pagina 992). L'associato Lino Marcolli ha adottato con la moglie Carolina nata Bernasconi il regime matrimoniale della separazione dei beni.

11 ottobre 1961.

Tipografia Stazione S.A., in Muralto (FUSC. del 9 agosto 1961, N° 184, pagina 2330). Il consiglio di amministrazione è così composto: Gianfranco Cotti di Gianni, da Prato-Sornico, in Locarno, presidente (nuova nomina); Armando Dadò, di Marino, da ed in Cavergno, vice-presidente (già presidente); Federico Adami fu Silvio, da ed in Giumaglio, segretario (confermato); Ezio Bernasconi, di Antonio, da Carona in Muralto, membro (confermato). Vincola la società la firma collettiva a due dei membri del consiglio d'amministrazione.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau d'Aigle

10 octobre 1961. Immeubles.

S.I. Le Bluet S.A. Villeneuve Vd., à Villeneuve. Sous cette raison sociale, il a été constitué le 2 octobre 1961 une société anonyme. Elle a pour buts: l'achat, la vente et la location de tous immeubles bâtis ou non, ainsi que la construction de tous bâtiments locatifs. Le capital a été fixé à 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune, entièrement libérées, 25 000 fr. en espèces et 25 000 fr. par apports en nature. Gottfried Lehmann, à Vevey, fait apport à la société, pour le prix de 25 000 fr., d'un terrain de 1143 m² sis à Villeneuve, lieu dit Le Pré au Comte, contre la remise de 25 actions de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par pli recommandé s'ils sont connus; dans les autres cas, elles sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres, actuellement de: Louis Piantino, d'origine italienne, à La Tour-de-Peilz, président; Gottfried Lehmann, de Lauperswil (Berne), à Vevey, et Raymond Conterio, de Naters, à Vevey, qui engagent la société par leur signature collective à deux. Domicile légal: Etude du notaire Duperrut, 120, rue des Remparts, à Villeneuve. Bureaux: à La Tour-de-Peilz, avenue de Traménaz 23, chez le président Piantino.

16 octobre 1961. Transports, déménagements, etc.

Henri Guillard et fils, à Bex, société en nom collectif (FOSC. du 21 octobre 1954, page 2692), transports et déménagements, entreprise postale, fournitures de sables et gravier, terrassements, nivellement de terrains avec pelle mécanique. L'associé Henri Guillard s'est retiré de la société; sa signature est éteinte. La société sera désormais représentée par la signature collective des deux associés Marcel et Fernand Guillard. Nouvelle raison sociale: **Guillard Frères.**

Bureau de Cossonay

17 octobre 1961. Fournitures d'horlogerie, pierres fines.

Rochat-Genevaz fils et Cie, à Mont-la-Ville, société en nom collectif; fournitures d'horlogerie, sertissage, pierres fines en tous genres pour horlogerie et bijouterie (FOSC. du 4 janvier 1958, N° 2, page 20). L'associé Edmond Jolivet est décédé. Jean-Daniel Pasche, de Servion, à Mont-la-Ville, est entré (dès le 1er octobre 1961) comme associé dans la société. Il signe individuellement.

17 octobre 1961. Appareils électriques, etc.

Rochat & Cie S.A., à Mont-la-Ville (FOSC. du 2 juillet 1953, N° 150, page 1608). Edmond Jolivet, directeur, est décédé; ses pouvoirs sont éteints.

Bureau de Grandson

14 octobre 1961.

Cave des viticultures de Bonvillars et environs, à Grandson, société coopérative (FOSC. du 29 janvier 1960, N° 23, page 312). Jean Jaquier, de et à Bonvillars, est président (nouveau) et Edouard Bühler, de Rietheim, à Fiez, est vice-président (membre inscrit). Charles Mayor, d'Echallens, à Yverdon, a été désigné comme fondé de procuration. La société est engagée par la signature collective à deux du président et du vice-président et des fondés de procuration. Les fondés de procuration ne signent pas entre eux. Emile Mermod, président et William Laurent, secrétaire, ont démissionné; leurs signatures sont radiées.

Bureau de Lausanne

16 octobre 1961. Immeubles.

S.I. Avenir-Verdeaux B S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 14 octobre 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, l'exploitation, la mise en valeur, la gérance et la vente d'immeubles. Elle acquerra notamment, pour le prix de 73 000 fr., un immeuble de 763 m² à détacher de la parcelle 592 du cadastre de la commune de Renens, lieu dit «Rue des Alpes 1». Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 1 à 3 membres. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle René Gnignard, de Vaulion, à Lausanne. Bureau: Place Benjamin-Constant 2 (en l'étude du notaire L. Chopard).

17 octobre 1961. Immeubles.

S.I. Corjon-Sunqiaz Renens S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 5 octobre 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, l'exploitation, l'entretien et la gérance de tous immeubles bâtis ou non bâtis. Elle acquerra, pour le prix de 545 000 fr., un immeuble locatif sis à Renens «En Corjon», parcelle 1473, feuille 16, de 729 m². Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 1 à 3 membres. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle William Discrens, de Savigny, à Lausanne. Bureau: Rue Chaucrau 3 (chez Fiduciaire W. Discrens S.A.).

17 octobre 1961. Chaussures.

Oscar Aeberhard, à Lausanne, chaussures (FOSC. du 6 février 1935). La raison est radiée pour cause de cessation de commerce.

17 octobre 1961. Bonneterie.

I. Aeberhard, à Lausanne, bonneterie (FOSC. du 21 décembre 1956, page 3260). La raison est radiée pour cause de cessation de commerce.

17 octobre 1961.

Soudures Sunny S.A., à Lausanne (FOSC. du 26 mai 1961, page 1497). L'administrateur Olivier Pahud est démissionnaire; sa signature est radiée. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle Jacques Dufour, de Montreux-Châtelard, à St-Sulpice (Vaud).

17 octobre 1961. Papiers peints.

W. Wirz-Wirz S.A., succursale de Lausanne (FOSC. du 3 juillet 1961, page 2238), papiers peints, avec siège principal à Bâle. Les pouvoirs des fondés de procuration Adolphe Kunz, Jean Widmer-Stoeckle et Paul Zingg-Cornaz sont éteints.

17 octobre 1961. Immeubles.

Les Genévriers S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 9 novembre 1955, page 2847). L'administrateur Jean Berger est démissionnaire; sa signature est radiée. Conseil: Georges Suri, d'Embrach (Zurich) et Lausanne, à Lausanne, président; Maurice Fluckiger, d'Huttwil (Berne) et Lausanne, à Lausanne. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs. Le bureau est transféré à la rue Centrale 5 (en l'étude du notaire Edouard Braun).

17 octobre 1961. Bar.

J. Rüfli, à Lausanne. Chef de la maison: Josiane Rüfli née Andereggen, veuve de Charles, de Longeau (Berne), à Lausanne. Exploitation d'un bar à l'enseigne «Le Grillon». Rue Enning 10.

17 octobre 1961.

Rediffusion Lausanne S.A., à Lausanne (FOSC. du 22 juillet 1959, page 2078). Sont nommés administrateurs: Otto-Hans-Caspar Messner, de Winterthour, à Feldbach (Zurich); Paul Hartmann, de Zurich et Steckborn (Thurgovie), à Küsnacht (Zurich); Jean-Louis de Coulon, de Neuchâtel et Eclépens, à Pully, et Raoul de Perrot, de Neuchâtel et Cudrefin, à Neuchâtel. Ces quatre administrateurs n'exercent pas la signature sociale.

17 octobre 1961.

Union Romande de Moulins Agricoles, à Lausanne, société coopérative (FOSC. du 12 juin 1953, page 1432). Louis Cavat est président; Antonin-Joseph Marmy est secrétaire (les deux inscrits). Henri Stern n'est plus gérant; ses pouvoirs sont éteints. Henry Massy, de Mies, à St-Sulpice (Vaud) est nommé gérant avec signature individuelle. La société est engagée par la signature collective à deux du président et du secrétaire ou par la signature individuelle du gérant. Procuration avec signature collective à deux avec le président ou le secrétaire est conférée à Raymond Dumoulin, de Châtel-St-Denis, à Vevey.

17 octobre 1961.

Kost S.A. Fabrique vaudoise de registres et Imprimerie, à Lausanne (FOSC. du 2 août 1960, page 2283). André-Edouard Maillard, de Villaranon (Fribourg), à Pully, est nommé administrateur avec signature individuelle.

17 octobre 1961.

Flora Films S.A., précédemment à Genève (FOSC. du 15 septembre 1961, page 2690). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 28 septembre 1961, la société a décidé de transférer son siège social à Lausanne. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but le financement, la production, la distribution et la projection de films artistiques ou scientifiques dans la branche cinématographique et celle de la télévision. Les statuts originaires portant la date du 23 mars 1960 ont été modifiés le 18 août 1961 et le 28 septembre 1961. Le capital social est de 100 000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. L'unique administrateur est Giuseppe Pervangher, d'Airolo (Tessin), à Lugano; il engage la société par sa signature individuelle. Bureau: Rue Etraz 12.

Bureau de Morges

10 octobre 1961.

Plastico-Métal S.A., à Bussigny-près-Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 5 octobre 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la fabrication de fenêtres, portes et vitrages en plastic de tous genres, l'étude de tous projets relatifs à la création des dits en plastic «Ferroplast», leur fabrication, l'élaboration de tous devis, ainsi que tous travaux de serrurerie rentrant dans ce domaine. Le capital social est de 120 000 francs, divisé en 120 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. Il est libéré jusqu'à concurrence de 60 000 fr. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée. Le conseil d'administration est formé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de Marcel Lavanchy, président, de Lutry et Riex, à Lausanne; Pierre Guillermin, d'Onex (Genève), à Lancy, et Robert Righini, de Sion, à Martigny-Ville. Charles Nell, de Saint-Antönien-Rüti (Grisons), à Saint-Sulpice (Vaud), a été désigné en qualité de fondé de procuration. La société est engagée par le président du conseil signant collectivement, avec l'un ou l'autre des administrateurs ou par le fondé de procuration signant collectivement avec le président ou un autre membre du conseil. Locaux: En Mochettaz.

16 octobre 1961. Poissons.

Mme M. Rion-Guerra, à St-Sulpice. Le chef de la maison est Margherita Rion née Guerra, de Vex (Valais), à St-Sulpice, épouse dûment autorisée de Marcel Rion, dont elle est séparée de biens par contrat. Commerce de poissons du lac en gros et mi-gros, chemin des Mémises. Villa La Chotte.

Genf - Genève - Ginevra

17 octobre 1961. Camionnage.

Jules Babel, à Genève, entreprise de camionnage et transport automobile (FOSC. du 28 mai 1958, page 1461). La raison est radiée par suite de décès du titulaire et remise d'exploitation.

17 octobre 1961. Auto-taxi.

Ch. Dreher, à Genève, transport de personnes par auto-taxi (FOSC. du 21 juin 1950, page 1622). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

17 octobre 1961.

Alfred Baur, industriel, à Pregny-Chambésy. La procuration (non commerciale), conférée à Fritz Hodel (FOSC. du 3 mai 1929, page 908) est radiée ensuite du décès du mandant (radiation opérée d'office en vertu de l'art. 106, ch. 2 ORC).

17 octobre 1961. Articles textiles.

«Richmond», Mme L. Beyda, à Genève. Chef de la maison: Liliane Beyda née Bachmann, de Zurich et Chiggiogna (Tessin), à Genève, épouse autorisée de Raphael Beyda. Importation, exportation et commerce d'articles textiles, de maroquinerie et de bijouterie-fantaisie. 36, avenue Weber.

17 octobre 1961. Constructions.
René Morzier, à Lancy. Chef de la maison: René-André Morzier, de Begnins (Vaud), à Lancy. Entreprise générale de construction. Grand-Lancy, 37 A, chemin des Verjus.

17 octobre 1961. Bâtiments.
«Socova», Roh, Fardel et Comina, à Chêne-Bourg, entreprise générale du bâtiment, société en nom collectif (FOSC. du 26 juin 1956, page 1642). La société est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

17 octobre 1961. Taillerie, pierres fines.
Hahn & Berthoud, à Genève. Société en nom collectif qui a commencé le 1er septembre 1959. Associés: Léon-Eduard Hahn, apatride, à Genève, séparé de biens de Marthe-Rachel née Bardet, et Marie-Louise Berthoud, de Neuchâtel et Couvet (Neuchâtel), à Genève. Taillerie et commerce de pierres fines. 89, rue de Lausanne.

17 octobre 1961. Atelier de petite mécanique de précision.
F. Jacot, à Genève, atelier de petite mécanique de précision (FOSC. du 12 juin 1957, page 1568). La raison est radiée par suite de décès du titulaire et cessation d'activité.

17 octobre 1961.
«Swissair» Société Anonyme Suisse pour la Navigation Aérienne, succursale de Genève (FOSC. du 15 août 1961, page 2394), société anonyme avec siège à Zurich. Les pouvoirs de Paul Joerin et Georg Fischer sont radiés. L'administrateur Johann-Friedrich Gugelmann, de et à Langenthal, membre du comité du conseil d'administration, signe collectivement à deux.

17 octobre 1961.
Société Immobilière rue de Lyon N° 8 en liqon, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 novembre 1948, page 3186). Joseph Borig, de et à Genève, a été nommé liquidateur avec signature individuelle. Henri Martersteck n'est plus administrateur et liquidateur; ses pouvoirs sont radiés. Domicile de la société en liquidation: 1, rue de l'Aubépine, chez Joseph Borig.

17 octobre 1961.
Société Immobilière rue du Jura N° 4 en liqon, à Genève, société anonyme (FOSC. du 13 juillet 1948, page 1966). Joseph Borig, de et à Genève, a été nommé liquidateur avec signature individuelle. Henri Martersteck n'est plus administrateur et liquidateur; ses pouvoirs sont radiés. Domicile de la société en liquidation: 1, rue de l'Aubépine, chez Joseph Borig.

17 octobre 1961.
Crédit Suisse, succursale de Genève (FOSC. du 25 avril 1961, page 1173), société anonyme avec siège principal à Zurich. Procuration collective à deux pour la succursale a été conférée à Rolf Russenberger, de et à Zurich.

17 octobre 1961. Disques.
Heliovox S.A., à Genève, fabrication de disques en tous genres, etc. (FOSC. du 15 septembre 1959, page 2552). Domicile: 19, rue de la Croix d'Or, chez Omnifiduciaire S.A.

17 octobre 1961.
Société anonyme de l'Hôtel de la Paix, à Genève (FOSC. du 28 juin 1955, page 1693). Claudine-Françoise-Fanny Hartmann, de Zizers (Grisons), à Küsnacht (Zurich), a été nommée directrice avec signature individuelle.

17 octobre 1961.
Société Immobilière Avenue Weber 21, à Genève, société anonyme (FOSC. du 30 décembre 1959, page 3637). Raymond van Muyden n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Charles Sfaellos, de Genève, à Chêne-Bougeries, a été nommé administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 36, rue de Carouge, Fiduciaire Charles Sfaellos.

17 octobre 1961. Immeubles.
Clos Voltaire S.A., à Genève, société immobilière (FOSC. du 5 août 1960, page 2318). Othmar Rey n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Amédée Abbet, de Martigny (Valais), à Genève, a été nommé administrateur unique avec signature individuelle. Locaux: 45, rue de Lyon.

17 octobre 1961. Denrées alimentaires.
Novelco S.A., succursale de Chêne-Bougeries, achat et vente de denrées alimentaires, etc. (FOSC. du 22 juin 1961, page 1811), société anonyme avec siège principal à Lausanne. Procuration collective avec un administrateur est conférée à Armand Ducret, de Chardonne (Vaud), à Lausanne.

17 octobre 1961.
Lockheed Aircraft A.G., à Genève (FOSC. du 3 août 1961, page 2269). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 19 septembre 1961, la société a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication. L'administrateur Walter Fessler est maintenant domicilié à Küsnacht (Zurich).

17 octobre 1961. Combustibles.
Anthracoke S.A., à Genève, commerce de combustibles, etc. (FOSC. du 1er juillet 1953, page 1598). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 9 octobre 1961, la société a décidé d'incorporer au capital, à concurrence de 75 000 fr., le solde bénéficiaire du compte de profits et pertes au 31 décembre 1960, portant ainsi ledit capital de 100 000 fr. à 175 000 fr., par l'émission de 75 actions de 1000 fr., au porteur. La société a, de plus, adopté de nouveaux statuts. Capital: 175 000 fr., entièrement versé, divisé en 175 actions de 1000 fr., au porteur.

17 octobre 1961. Administration de participations.
Fermyco S.A., à Genève, administration de participations financières (FOSC. du 6 janvier 1961, page 45). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 5 octobre 1961, la société a porté son capital de 100 000 fr. à 675 000 fr., par l'émission de 575 actions de 1000 fr., nominatives, entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Capital: 675 000 fr., entièrement versé, divisé en 675 actions de 1000 fr. nominatives.

17 octobre 1961. Immeubles.
S. I. Joana, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 13 octobre 1961. But: l'achat, la vente, la construction et l'exploitation de tous immeubles sis en Suisse. Capital: 50 000 fr., versé à concurrence de 20 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens envisagée: la parcelle 6569 de Collonge Bellerive dont il dépend des droits dans la parcelle 6575, pour 75 000 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Oreste Pernici, de Cureggia (Tessin), à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 7, rue Grenus, chez Oreste Pernici.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen – Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Gegen die Firma **G. Holliger AG**, Tapezierer- und Sattlerartikel en gros, Teppiche, Vorhänge, Bern, Schulweg 6, wurde nach durchgeführtem Totalausverkauf ab 1. September 1961 eine Sperrfrist von **5 Jahren** verfügt. Das Geschäftseröffnungsverbot wurde ausgedehnt auf die Herren Fred Streuli, von und in Bern; Max Kehrli, von Bern, in Thun, und Hs. Lauterburg, von Bern, in Langnau i. E.

Nach durchgeführtem Totalausverkauf durch die Firma **Sam-Sport AG**, Zweigniederlassung **Bern**, wurde ein Geschäftseröffnungsverbot von **5 Jahren**, mit Beginn ab 1. August 1961 verfügt. Das Verbot wurde ausgedehnt auf die Herren Dr. G. Flory, von Wohlen (AG), und Max Blacsi, von Solothurn, beide in Genf. Die Sperrfrist hat Gültigkeit für den alten Kantonsteil Berns inkl. Biel. Die Hauptgeschäfte in Genf werden dadurch nicht betroffen.

Bern, den 23. Oktober 1961. (AA. 236)

Der städtische Polizeidirektor:
Freimüller.

Interbooks, Zürich

Umwandlung einer Aktiengesellschaft in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gemäss Artikel 824 und 826 OR.

Erste Veröffentlichung

Die Aktiengesellschaft «Interbooks», in Zürich, ist im Sinne von Art. 824 und ff. OR umgewandelt worden in «Interbooks GmbH», in Zürich. Die Gläubiger der «Interbooks» werden hiermit aufgefordert, Ihre Ansprüche anzumelden. Letztere gehen, sofern nicht ausdrücklich Widerspruch erhoben wird, auf die «Interbooks GmbH» über. Anmeldungen sind bis 30. November 1961 zu richten an Treuhand- und Revisionsbüro René Giezendanner, Zürich 2, Ulmbergstrasse 4. (AA. 234³)

Zürich, den 25. Oktober 1961. **Interbooks, Zürich.**

Nesbitt Thomson and Company Limited Zürich in Liquidation, Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die Gesellschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 2. Oktober 1961 die Liquidation beschlossen. Allfällige Gläubiger der Gesellschaft werden gemäss Art. 742 OR aufgefordert, ihre Ansprüche unverzüglich beim unterzeichneten Liquidator anzumelden. (AA. 235³)

Zürich, den 25. Oktober 1961. Der Liquidator:
Dr. H. Meyer-Fröhlich, Rechtsanwalt,
Bahnhofstrasse 72, **Zürich 1.**

Solothurn–Zollikofen–Bern-Bahn

3% Hypothekaranleihen im I. Rang von 1954
(Fr. 2 000 000.—)

Gemäss den Vorschriften über die Gläubigergemeinschaft bei Anleihensobligationen (Art. 1157 ff., insbesondere Art. 1185 des Obligationenrechts; Verordnung vom 9. Dezember 1949) werden die Obligationäre eingeladen, an der am **Montag, den 6. November 1961, um 15.30 Uhr im Hotel Krone in Solothurn** unter Leitung des unterzeichneten Instruktionsrichters stattfindenden

Obligationärversammlung

teilzunehmen, zur Beschlussfassung über folgende Anträge:

1. Die Schuldnerin wird ermächtigt das Kapital vorzeitig, das heisst auf den 31. Dezember 1961 abzulösen.
2. Das Kapital wird wie folgt abgelöst:
   a) durch eine Barrückzahlung von Fr. 850.— pro Obligation von Fr. 1000.—;
   b) durch Umwandlung des Restbetrages von Fr. 150.— pro Obligation in eine Vorzugsaktie von Fr. 150.—, die mit einer nichtkumulativen Vorzugsdividende bis zu 5% ausgestattet wird. Diese Vorzugsaktien geniessen im Falle der Liquidation der Gesellschaft die Priorität gegenüber den Stammaktien und sind den andern Prioritätsaktien im Rang gleichgestellt.

Die Obligationäre, die an der Versammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben ihre Obligationen bis spätestens **Freitag, den 3. November 1961** mittags bei der Solothurner Kantonalbank in Solothurn oder bei der Kantonalbank von Bern in Bern zu hinterlegen und zu Beginn der Versammlung (Präsenzliste von 14.15 Uhr an) die von diesen Banken ausgestellten Stimmrechtsausweise vorzulegen oder durch ihre Vertreter vorlegen zu lassen. Zur Vertretung von Obligationären ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich.

Abschriften der vorstehenden Anträge sind bei den genannten Banken erhältlich. (AA. 226¹)

Lausanne, den 12. Oktober 1961. **Der bundesgerichtliche Instruktionsrichter:** Schwartz.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Exportrisikogarantie

Bei der Lieferung von schweren Kapitalgütern muss zunehmend mit längeren Kreditfristen und zugleich mit grösseren Risiken gerechnet werden. Es erscheint daher gerechtfertigt, für solche Fälle die bisherigen Gebühren zu erhöhen. Ferner wird angesichts der Tatsache, dass in zunehmendem Masse öffentlich-rechtliche ausländische Institutionen als Abnehmer der Ware bzw. als Garanten der Warenforderungen auftreten, inskünftig für die im Bundesgesetz über die Exportrisikogarantie vorgesehene Deckung dieses Schuldnerrisikos ein besonderer Zuschlag erhohen. Gleichzeitig wurden einige weitere Bestimmungen der Verordnung den seit ihrem Erlass gemachten Erfahrungen angepasst.

Die neue Regelung bildet Gegenstand des Bundesratsbeschlusses vom 24. Oktober 1961 betreffend die Abänderung der Vollziehungsverordnung vom 1. Mai 1959, der am 1. November 1961 in Kraft tritt. 250. 25. 10. 61.

Garantie contre les risques à l'exportation

Dans le secteur des livraisons de biens d'équipement lourds, il faut s'attendre à une tendance croissante de la durée des crédits et, simultanément, à une augmentation des risques. Aussi semble-t-il justifié d'augmenter les émoluments prévus pour ce genre d'affaires. Etant donné que des institutions étrangères de droit public figurent de plus en plus souvent comme acquéreurs des marchandises ou comme garants des créances, un supplément spécial sera dorénavant perçu pour la couverture des risques de ducroire prévus dans la loi fédérale sur la garantie contre les risques à l'exportation. De même, certaines autres dispositions de l'ordonnance d'exécution ont été adaptées aux expériences faites depuis sa mise en application.

La nouvelle réglementation fait l'objet de l'arrêté du Conseil fédéral du 24 octobre 1961 modifiant l'ordonnance d'exécution du 1er mai 1959, qui entrera en vigueur le 1er novembre 1961. 250. 25. 10. 61.

Garanzia dei rischi delle esportazioni

Per la fornitura di impianti di macchinario pesante bisogna contare sempre maggiormente su più lunghi termini previsti per i crediti e, nel medesimo tempo, su più grandi rischi. Sembra pertanto giustificato di aumentare, in simili casi, le tasse finora valide. Inoltre, in considerazione del fatto che le istituzioni straniere di diritto pubblico si presentano, in sempre maggior misura, quali acquirenti della merce, risp. come garanti delle richieste di merci, verrà percepito in avvenire, per la copertura di detto rischio del debitore, prevista nella legge federale concernente la garanzia dei rischi delle esportazioni, un supplemento speciale. Nel contempo, alcune ulteriori disposizioni dell'ordinanza vennero adeguate alle esperienze fatte dopo la sua emanazione.

La nuova regolamentazione forma oggetto del decreto del Consiglio federale del 24 ottobre 1961 che modifica l'ordinanza d'esecuzione del 1° maggio 1959, il quale entra in vigore il 1° novembre 1961. 250. 25. 10. 61.

Grüne Woche Berlin (2.–11. Februar 1962)

Kontingentzuteilung für die Einfuhr von Gütern der Ernährung und Landwirtschaft.

Die Behörden der Bundesrepublik haben für die kommende «Grüne Woche» in Berlin erneut ein bescheidenes Messekontingent ausgeschrieben. Diese zusätzlichen Einfuhrmöglichkeiten beziehen sich auf Gemüsekonserven, Teigwaren mit Fleischfüllung (Ravioli) und Wein.

Schweizerische Firmen, die direkt oder durch Vermittlung ihres Vertreters an der erwähnten Veranstaltung teilnehmen werden, wollen ihre Kontingentswünsche bis spätestens Samstag, den **16. Dezember 1961**, bei der **Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, Dreikönigstrasse 8, Zürich**, anmelden mit folgenden Angaben:

1. zur Ausstellung gelangende Produkte;
2. Name und Adresse des Importeurs in der Bundesrepublik, bzw. in Westberlin;
3. Grösse des Standes bzw. Standanteils, der für diese Erzeugnisse reserviert ist.

Die Zuteilung der Messkontingente an die interessierten Firmen erfolgt nach Massgabe der Standgrösse. 250. 25. 10. 61.

Schweizerische Nationalbank – Banque nationale suisse

Ausweis — Situation 23. Oktober 1961

Aktiven — Actif	Fr.	Veränderungen *Changements* Fr.
Goldbestand — *Encaisse or*	10 928 096 334.05	+ 731.05
Devisen — *Devises*	937 704 763.29	— 94 896 433.65
Inlandportefeuille — *Portefeuille effets sur la Suisse:*		
Wechsel — *Effets de change*	44 589 377.80	
Schatzanweisungen des Bundes — *Rescriptions de la Confédération suisse*	—.—	— 534 866.60
Lombardvorschüsse — *Avances sur nantissement*	10 065 372.19	+ 216 877.44
Wertschriften — *Titres:*		
deckungsfähige — *pouvant servir de couverture*	16 670 400.—	
andere — *autres*	26 228 651.—	—.—
Korrespondenten — *Correspondants:*		
im Inland — *en Suisse*	8 395 645.70	
im Ausland — *à l'étranger*	8 583 792.11	— 1 957 070.31
Sonstige Aktiven — *Autres postes de l'actif*	32 219 101.98	— 366 994.44
Zusammen — *Total*	12 012 553 438.12	

Passiven — Passif		
Eigene Gelder — *Fonds propres*	53 000 000.—	—.—
Notenumlauf — *Billets en circulation*	6 832 250 150.—	+ 28 300 295.—
Tägl. fällige Verbindlichkeiten — *Engagements à vue:*		
Girorechnungen von Banken, Handel und Industrie — *Comptes de virements des banques, du commerce et de l'industrie*	2 279 578 880.22	
übrige täglich fällige Verbindlichkeiten — *autres engagements à vue*	1 202 012 896.53	— 132 264 274.25
Girorechnungen von Banken mit vorübergehender zeitlicher Bindung — *Comptes de virements de banques temporairement liés*	1 035 000 000.—	—.—
Verbindlichkeiten auf Zeit — *Engagements à terme*	400 000 000.—	—.—
Sonstige Passiven — *Autres postes du passif*	210 711 511.37	+ 6 426 222.74
Zusammen — *Total*	12 012 553 438.12	

Offizieller Diskontosatz seit 26. 2. 59 — *Taux officiel d'escompte depuis le 26. 2. 59:* 2%

Offizieller Lombardzinsfuss seit 26. 2. 59 — *Taux officiel pour avance depuis le 26. 2. 59:* 3%

Spezialdiskontosätze für Pflichtlagerwechsel seit 1. Juni 1959

Taux spéciaux d'escompte pour effets de stocks obligatoires depuis le 1er juin 1959

a) für Pflichtlager in Lebens- und Futtermitteln *pour stocks obligatoires de denrées alimentaires et fourrages* 1¾%

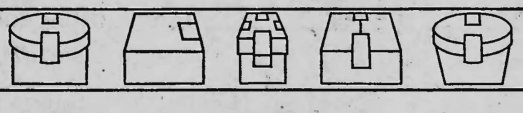
b) für übrige Pflichtlager *pour autres stocks obligatoires* 2%

250. 25. 10. 61.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Das werbende Selbstklebe Band

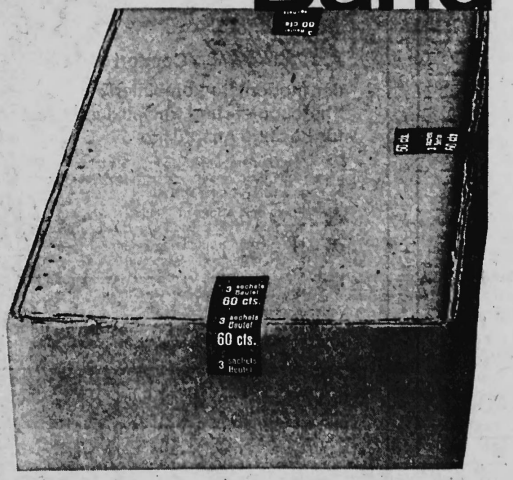
Tesa-Kartonschliesser 062 für Kantenverschluss,

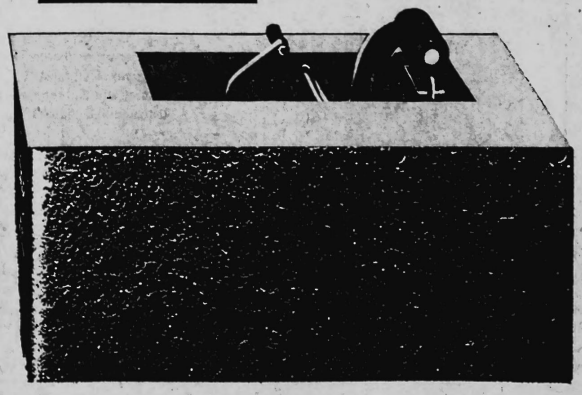


Rationell, sauber und schnell verschliessen oder verpacken, markieren oder etikettieren mit dem bedruckten, selbstklebenden Tesafilm

Praktisch zum Verarbeiten ab Rollen mit den vielen Tesa-Apparaten für jeden Zweck

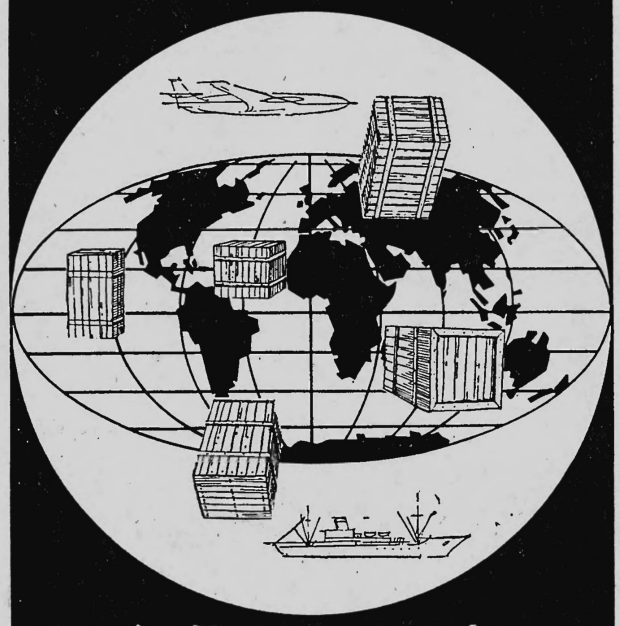
BANDFIX A-G Zürich 36 Tel. 23 27 05





T1-2E1

dans le monde ...



des centaines de bureaux ou correspondants et 100 années d'expérience dont vous profiterez directement en confiant vos expéditions de marchandises, par air, rail, route ou par mer, au

service transports

AMERICAN EXPRESS

En Suisse : à Bâle, Berne, Genève, Lausanne, Lucerne et Zurich (sous American Express dans l'annuaire téléphonique)

Les Grands-Hôtels de Leysin S.A.

Paiement du dividende de l'exercice 1960/1961

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 21 octobre 1961 a fixé le dividende de l'exercice 1960/1961 comme il suit:

pour les actions priv. A, un dividende brut de 15 fr. contre remise du coupon N° 10

pour les actions priv. B, un dividende brut de 6 fr. contre remise du coupon N° 1

Domiciles de paiement: Union de banques suisses
Banque cantonale vaudoise
Crédit foncier vaudois
Banque populaire de la Broye

Lausanne/Leysin, le 23 octobre 1961. Le conseil d'administration.

EXPERTA Treuhand AG.

Revisionen
Buchhaltungen
Steuerberatungen

Zürich	Basel	Bern	Lausanne
Bahnhofstrasse 79	Dufourstrasse 25	Gartenstresse 3	Bellefontaine 2
(051) 25 74 48	(061) 24 58 58	(031) 3 02 35	(021) 23 66 66

Gaswerk Oberwynental AG., Reinach

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 9. November 1961, 16 Uhr, im Hotel Sternen, Menziken.

Traktanden:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Jahresrechnung 1960/61 und betreffend das Jahresergebnis, sowie Décharge-Erteilung.
3. Wahl in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle und des Suppleanten.
5. Erneuerung des Konzessions-Vertrages.
6. Umfrage.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, der Revisorenbericht sowie der Geschäftsbericht mit den Anträgen des Verwaltungsrates liegen auf unserem Bureau zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis 9. November 1961 bei der Bank in Reinach und der Privatbank und Verwaltungsgesellschaft, Zürich, bezogen werden.

Der Verwaltungsrat.

Wir vermieten eine trockene Halle von ca. 500 m² sowie 5000—6000 m² Umschwung. Wasser und Stromanschluss sowie gute Camion-Zufahrt vorhanden.

Geeignet für

Depot, Lager, Auslieferungslager usw.

Kanton Neuenburg.

Nähere Angaben durch Chiffre P 5897 N an Publicitas Neuenburg.

Inserate

im Schweizerischen Handelsamtsblatt haben stets Erfolg!

Zur Ergänzung seiner Tätigkeit sucht serlöser und aktiver Kaufmann erstklassige

Vertretung(en)

für den Kanton Graubünden, evtl. auch St. Gallen und Glarus. Nur sehr gut eingeführte Artikel. Holz- oder Baubranche bevorzugt. Uebernahme auf Provisionsbasis oder auf eigene Rechnung auch möglich.

Offerten unter Chiffre X 14537 Ch an Publicitas Chur.

Depuis bientôt 50 ans nous accordons des

Prêts

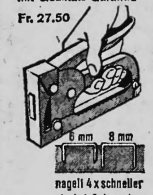
sans caution. Réponse rapide. Petits remboursements mensuels. Discrétion complète.

Banque Procrédit Fribourg
Tél. (037) 2 64 31.

automatische Heftpistole

ARROW

JT—21
mit Qualitäts-Garantie
Fr. 27.50



nagelt 4 x schneller als bei Gebrauch eines Hammers
erhältlich in den Fachgeschäften

In Sekunden eine weisse Kopie mit *Photorapid* von jeder Vorlage oder Dokument – originalgetreu und haltbar

Photorapid «Comfort»

der modernste kombinierte Photokopier- und Entwicklungs-Apparat für höchste Ansprüche

Mit diesem Apparat photokopieren Sie blitzschnell und originalgetreu jede geschriebene, gezeichnete oder gedruckte Vorlage im Format DIN A4 oder DIN A3.

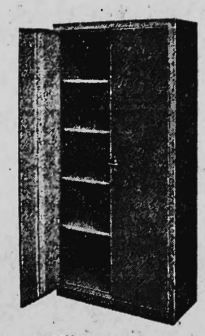
- Photorapid «Comfort» entlastet Sie und Ihre Mitarbeiter von jeder geisttötenden Abschreibearbeit.
- Bis zu zehn Kopien von einem einzigen Negativ mit den neuen Multi-Positiv-Papieren.
- Entwicklerwanne wird automatisch mit Entwicklerflüssigkeit aufgefüllt und wieder entleert.

Verlangen Sie bitte Spezialprospekte der Sie interessierenden Apparate oder eine unverbindliche Vorführung und Probeaufstellung der Photorapid-Geräte durch den Fabrikanten.

BÜRO-GERÄTE AG ZÜRICH
BADENERSTRASSE 294 TELEPHON 051/26 36 88

BASEL, WETTSTEINPLATZ 5 ✆ 061/25 75 57 — ST. GALLEN DUFOURSTR. 01 ✆ 071/23 37 26
BERN AARGAUERGASSE 57 ✆ 031/ 31 61 71 — LAUSANNE 20, ST-LAURENT ✆ 021/23 45 59
LUZERN SCHÄDRÜTISTR. 40 ✆ 041/ 2 17 21 — GENÈVE 32, RUE DE ZURICH ✆ 022/32 74 17

Ein sensationelles Angebot ...



195X95X43 cm

Elfrima-Stahlbüroschränke

sofort lieferbar

Fr. 350.– mit vier verstellbaren Tablaren
Platz für 55 Ordner
Dauerhafte Einbrennlackierung
Ganzstahlblechausführung

Wir führen eine grosse Auswahl von soliden und äusserst günstigen Büro- und Kleiderschränken aus Holz und Stahl. Verlangen Sie bitte unsern ausführlichen Prospekt.

Elfrima AG., Zürich 1, Lagerstr. 33, Tel. (051) 254430

Neu!

REX-ROTARY D 490

hat alle Erwartungen auf dem Gebiete der Vervielfältigung übertroffen. Verlangen Sie auf jeden Fall eine unverbindliche Vorführung dieses preiswerten Apparates. Seine Leistungen und Vorteile werden auch Sie verblüffen!

Generalvertretung:

Eugen Keller + Co AG Bern

MONBIJOUSTRASSE 22, TELEFON 031/23 49 91

Verlangen Sie Vertreternachweis — Verkaufs- und Servicestellen in der ganzen Schweiz

RN

Freudiges Arbeiten im Büro heute und morgen — was fehlt Ihnen noch dazu? Anregende Ausstellungen bei

Rüegg-Naegeli

Bahnhofstrasse 22 Zürich Tel. 051/23 37 07

Zu kaufen gesucht

STANDARD-Sichtkartei

Kasten à 12 Schubladen, Format A 5. Normalhöhe.

Tel. (031) 3 06 23.

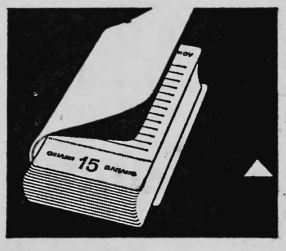
Conventionsfreie Frachten ab Uebersee und England

Müller-Gysin AG.

Basel Zürich

Die Volkswirtschaft

Monatsschrift des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements, enthält interessante und vielseitige Artikel über das schweizerische Wirtschaftsgeschehen. Sie kostet im Jahresabonnement nur Fr. 10.50. Bestellungen können durch Einzahlung auf Postcheckrechnung III 520 Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern erfolgen.



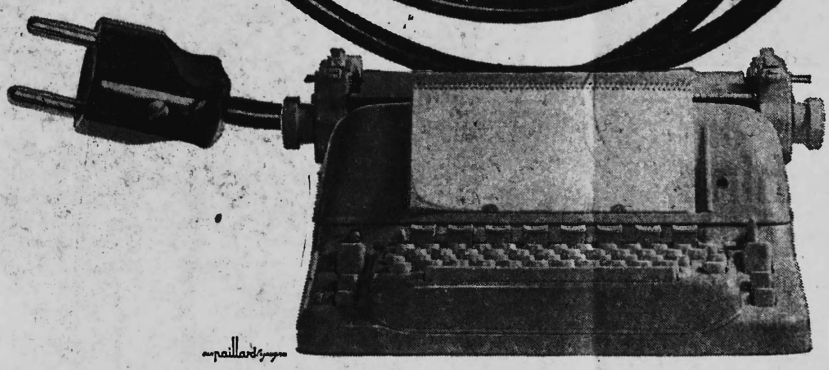
Agendas SIMPLEX commerciaux et privés

Vous pouvez choisir chez votre papetier, parmi 19 exécutions différentes, le modèle qui vous convient.

SIMPLEX

SIMPLEX SA BERNE / POSTE ZOLLIKOFEN

17 Gründe sprechen für die neue HERMES ELECTRIC



- ☐ 46 Tasten = 92 Buchstaben und Zeichen (Schweizerische Einheitstastatur)
- ☐ Automatischer Papiereinzug mit Distanzenregler
- ☐ Vollautomatische Blitzrandsteller links und rechts
- ☐ Eingebaute Doppelfarbband-Vorrichtung für augenblickliche Umschaltung von Gewebe- auf Kohle-Band
- ☐ Anschlagstärke-Regulierung
- ☐ Regelbare Druckpunktverstellung
- ☐ Neuartiger, verschleissfester Typenhebelantrieb
- ☐ Repetition sämtlicher Schreib- und Funktionstasten
- ☐ Patentierter Stenoblock-Halter
- ☐ Durchsichtige Kartenhalter mit Linier-Vorrichtung
- ☐ Typenhebel-Entwirrer
- ☐ Dreifache Farbband-Sparschaltung
- ☐ Numerierungstaste
- ☐ Breites Radierpult
- ☐ Voll ausnutzbare Walzenlänge (33 cm)
- ☐ Schweizer Qualitätsprodukt mit Garantieverpflichtungen der Fabrik im eigenen Lande
- ☐ Grösste Service-Organisation führender Fachgeschäfte

V Diese Aufzählung der Standard-Ausrüstungsmerkmale einer modernen, neuzeitlichen «Electric» wird Ihnen als Check-List nützliche Dienste leisten.

Machen Sie einen praktischen Versuch: Innert weniger Tage werden Sie den sprichwörtlichen Schreibkomfort der HERMES-Electric schätzen lernen. Er ist das Ergebnis der ausgewogenen Konstruktion und des reichhaltigen Ausrüstungsgrades dieses einheimischen Präzisions-Erzeugnisses.

HERMAG Hermes-Schreibmaschinen AG., Waisenhausstr. 2, Zürich 1, Tel. 051/25 66 98
Generalvertretung für die deutschsprachige Schweiz

Bilanzsichere Buchhalterin

mit langjähriger, vielseitiger Erfahrung in Hand- und Maschinenbuchhaltung, übernimmt halbtags oder stundenweise Buchführungen, eventuell auch für Heimarbeit, Raum Basel. Beste Referenzen.

Offerten unter Chiffre U 56825 Q an Publicitas, Basel.

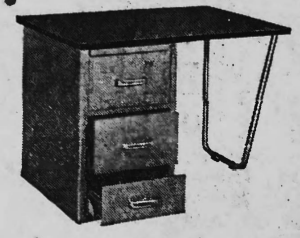
Der

SHAB-LESERKREIS

ist kaufkräftig
Nutzen Sie diese Kaufkraft
Inserieren Sie!

Gutag

STAHLMÖBEL



Büromöbel +

Betriebseinrichtungen

Bezugsquellennachweis durch:

FR. GUT AG. HÄGENDORF/SO

Stahlmöbel- und Metallwaren-Fabrik

Telephon 062/6 91 49

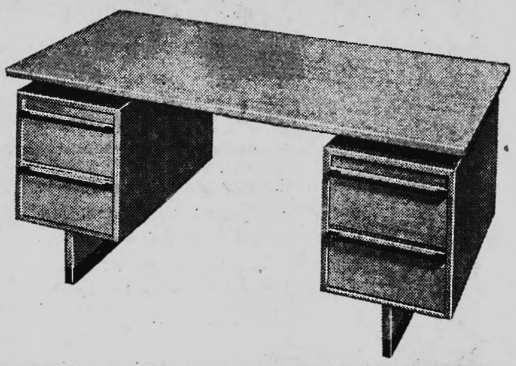
Büfag-Schreibtisch Typ 135

elegant und praktisch — Schweizer Qualitätsarbeit

In Eiche hell, mit 4 A6-Schubladen **Fr. 342.–**

Mit Kugellager-Hängeregistraturschublade und mit Materialschieber Fr. 420.–

Blattgrösse 140×75 cm
78 cm hoch als Normalpult
72 cm hoch für Sekretariate, Daktylos usw.



Büfag-Büromöbel Neuengasse 21 BERN Tel. (031) 26471

die

Contex-20

elektrische Rechenmaschine

für alle Operationen: + − × :

einzigartige Stop-Division – hervorragende Leistung

formschön und leicht – klein und handlich – wirklich transportabel – findet in jeder Aktentasche Platz

eine unentbehrliche Hilfe für jedermann, der mit Zahlen zu tun hat

zu Fr. 875.-

büro-fürrer

Fraumünsterstr. 13, Zürich 1, Abt. Büromaschinen, Tel. (051) 271550
Abt. Büromöbel, Tödistr. 48, Zürich 2
Abt. Bürobedarf, Münsterhof 13, Zürich 1

Coupon HA 2110

Wir/ich interessiere(n) mich/uns für:
☐ Unverbindl. Vorführung u. Probestellung ☐ Contex-20-Dokumentation

Name _____

Adresse _____

Ort _____